

„Mittendrin statt außen vor“

Die Katholischen Jungen Gemeinden im Stadtgebiet Kerpen organisieren nicht nur Ferienfahrten

Kerpen (red). „Das Schönste ist, wenn Du am Ende des Sommerlagers in strahlende Kinder-Augen schauen kannst, die auf diese Weise Danke sagen“, fasst Saskia Osterholt aus Sindorf (22) ihre Erfahrungen als Leiterin von zahlreichen Fahrten und Freizeiten der Katholischen Jungen Gemeinde (KjG) St. Maria Königin zusammen. Zwei Wochen lang ist die 22-Jährige in diesem Jahr mit einem Team aus geschulten Leitern mit 35 Kindern im Alter zwischen acht und 13 Jahren in das KjG-Sommerlager nach Midlaren in die Niederlande gefahren. Dort standen natürlich Spiel, Spaß und Erholung im Mittelpunkt.

„Etwa ein halbes Jahr intensive Planung mit dem Vorbereitungsteam sind notwendig“, erklärt Saskia Osterholt, bei der die Fä-

Portraits der SJR-Mitglieder

Kerpen - Die im Stadtjugendring Kerpen zusammengeschlossenen elf Jugendverbände werden in loser Folge in der Werbepost vorgestellt. Weitere Infos zum SJR und seinen Mitgliedern auf www.stadt-kerpen.de, Suchbegriff „Jugendverbandsarbeit“ oder bei Horst Porschen unter (0 22 73) 6 92 70.

den zusammenlaufen. „Die Zuschüsse der Stadt, die Landesjugendmittel und die finanzielle Unterstützung der Kirchengemeinden erlauben es uns, die Freizeiten günstig anzubieten

und so möglichst viele Kinder mitnehmen zu können.“ Kein Wunder, dass das Sommerlager auch in diesem Jahr bis auf den letzten Platz belegt war. Nicht anders ist es bei der Herbstfahrt der KjG St. Martinus Kerpen nach Bad Orb: Die Fahrt findet in diesem Jahr zum zehnten Mal mit über 50 Kindern statt.

Doch die Fahrten sind nicht das einzige, was die KjG, die in den Stadtteilen Kerpen, Brüggel und Sindorf beheimatet ist und der über 180 Mitglieder angehören, auf die Beine stellt. Herzstück sind vielmehr die zahlreichen wöchentlichen Gruppenstunden, die nachmittags rund um den Kirchturm in den einzelnen Ortsgemeinden stattfinden. „Durch Spielen, Basteln und Kochen stärken wir den Gemeinschaftsgeist in der

Gruppe und geben Raum, um Begabungen und Fähigkeiten zu entwickeln“, meint der 17-jährige Leiter Arne Zyprian, der für Kinder ab acht Jahren eine Gruppenstunde anbietet.

Jahrgangswise werden nach der Erstkommunion Gruppenstunden angeboten, zu denen auch Evangelische oder Konfessionslose eingeladen sind, was zu dem Motto der KjG passt: „Mitten drin statt außen vor“. Darüber hinaus finden Tagesausflüge zum Brückenkopfpark oder ins Eisstadion, Übernachtungen im Pfarrheim, Kinderdiscos, Karaokeabende und Wochenendfahrten statt.

Wer bei der KjG reinschnuppern will, ist willkommen. Alle Infos finden sich unter www.kjg-sindorf.de, www.kjg-sanktjosef.de und www.kjg-kerpen.de.



■ An einem Strang ziehen wollen die Mitglieder der Katholischen Jungen Gemeinden, die viele Aktivitäten anbieten.